



FORUM

Seelsorgeeinheit Obersee

Schmerikon Uznach Ernetschwil Gommiswald Rieden

Ausgabe 15/2008 – 1. bis 21. November 2008

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Obersee

Verantwortlich: Pfr. Michael Pfiffner und Zita Rüegg, Städtchen 29, 8730 Uznach

Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach

Erscheint 17x jährlich

Editorial

Nur scheinbare Gegensätze

Kürzlich hat mich eine Schülerin der dritten Oberstufe gefragt, ob die Bibel nach den Genfer-Versuchen neu geschrieben werden müsse. Sie bezog sich auf das wissenschaftliche Megaexperiment, in dem man den Urknall und das Wie der Entstehung der Welt untersuchen will. In einem 27 Kilometer langen und vier Meter hohen Tunnel sollen kleinste Materialteilchen unter riesiger Hitze und grosser Geschwindigkeit zur Kollision gebracht werden. Was auch immer aus diesen wissenschaftlichen Versuchen resultiert, die naturwissenschaftlichen Erkenntnisse über die Entstehung der Welt stehen nicht im Widerspruch zum christlichen Glauben an den einen Schöpfergott. Im Gegenteil: sie ergänzen sich zu einer umfassenderen Sicht der Welt und des Menschen.

Es ist wie wenn verschiedene Leute eine Rose betrachten: Für einen Biologen oder einen Chemiker ist eine Rose etwas ganz anderes als für eine Floristin. Ein Dichter oder ein verliebtes Paar sieht die Rose noch einmal ganz anders.

Die biblischen Schöpfungsberichte (es gibt ja zwei verschiedene) gehen von den heilenden und rettenden Erfahrungen aus, die gläubige Menschen in ihrer langen Geschichte mit Gott gemacht haben. Diese sind auf einer ganz anderen Ebene anzusiedeln.

Urs Bernhardsgrütter

Einladung zur Nacht der Lichter in St. Gallen

Am Samstag, 29. November findet in der Kathedrale und in der Kirche St. Laurenzen in St. Gallen die nächste «Nacht der Lichter» statt. Die Seelsorgeeinheit Obersee lädt alle jungen und jung gebliebenen Leute dazu ein. Warmes Licht von über 1000 Kerzen und besinnliche Taizé-Gesänge sorgen für eine einzigartige Atmosphäre. Viele sagen: «Die Nacht der Lichter ist der spirituelle Höhepunkt des Jahres.» Die Nacht der Lichter ist ein ökumenisches Abendgebet. Organisiert und getragen wird es von den beiden Landeskirchen. Die einmalige Atmosphäre auf dem Klosterhof mit einer Begegnung mit Bischof Markus Büchel macht die «Nacht der Lichter» zu einem speziellen kirchlichen Ereignis. Über 2000 Jugendliche und Junggebliebene werden sich in dieser Nacht in der Kathedrale, in der Kirche St. Laurenzen und unter freiem Himmel auf dem Klosterhof auf den Advent einstimmen. Mit Liedern aus Taizé können die Teilnehmenden eintauchen in eine freudvoll-besinnliche Adventsstimmung.

Mit Ohrwürmern aus Taizé den Advent eröffnen

Taizé ist der Name eines kleinen Ortes in Frankreich, in der beschaulichen Region Burgund, deren Hauptstadt Dijon ist. Der Gründer der Communauté von Taizé ist ein Schweizer, Roger Schütz. Die Gemeinschaft der Brüder von Taizé wuchs stetig. Aus verschiedensten Ländern und Kontinenten der Erde kamen junge Leute, um sich der Gemeinschaft anzuschliessen. Charakteristisch für Taizé ist die ständige Wiederholung der sehr einfach gehaltenen Verse. Jedem prägen sich die hauptsächlich Lob- und Dankverse wie ein Ohrwurm ein. Der wohl tiefste Auftrag, den Frère Roger allen mitgibt, die nach Taizé kommen, lautet: Das Wesentliche des anderen begreifen. Wie das gehen und gelingen kann, wird in der Nacht der Lichter deutlich spürbar und erfahrbar. Hunderte von Jugendlichen kommen sehr gerne in die Kathedrale und auf den Klosterhof von St. Gallen, um bei einem lebendigen Happening auch mit Bischof Markus Büchel im Sinne von Frieden, Einheit und Versöhnung zu reden, zu singen und zu beten.

Zwei Angebote

1. Variante: Nacht der Lichter mit Ateliers (intensive Form)

17.30 bis 18.30 Uhr	Atelier «Singprobe» oder Atelier «Bibeleinführung und Gespräch mit den Brüdern aus Taizé»
18.30 Uhr	Imbiss
19.30 Uhr	Gebet mit Gesängen aus Taizé

2. Variante: Nacht der Lichter

19.30 bis 21.00 Uhr	Gebet mit Gesängen aus Taizé
ab 21.00 Uhr	offenes Weitersingen in den Kirchen oder Begegnung auf dem Klosterplatz mit Snacks und Getränken

Möglichkeit zur gemeinsamen Anreise

Für 1. Variante

ab Rieden:	15.49 Uhr
ab Gommiswald:	15.55 Uhr
ab Ernetschwil:	15.59 Uhr
ab Bahnhof Schmerikon:	16.11 Uhr
ab Bahnhof Uznach:	16.16 Uhr

Für 2. Variante

ab Rieden:	17.49 Uhr
ab Gommiswald:	17.55 Uhr
ab Ernetschwil:	17.59 Uhr
ab Bahnhof Schmerikon:	18.11 Uhr
ab Bahnhof Uznach:	18.16 Uhr

Fahrtkosten werden von den Pfarreien übernommen.

Anmeldung

Bis Dienstag, 25. November an Urs Bernhardsgrütter, ☎ 055 282 12 20 / 078 880 92 58, ursbhg@gmx.ch

Gottesdienste

Sa 1. November – Allerheiligen

Opfer: Unsere Missionare und Missionsschwester

Predigt:

Schmerikon, Uznach: *Jürg Wüst*
Ernetschwil, Rieden, Gommiswald:
Waldemar Piatkowski

- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier, Gedächtnis für Fam. Blarer, Fam. Steiner, Fam. Geisser
- 09.00 Rieden:** Eucharistiefeier
- 10.30 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier
- 10.30 Gommiswald:** Eucharistiefeier (Kirchenchor, siehe S. 7)
- 13.30 Ernetschwil:** Gedenkfeier für Verstorbene mit Gräberbesuch (siehe S. 6)
- 14.00 Schmerikon:** Gedenkfeier für Verstorbene mit Gräberbesuch (Bläser)
- 14.00 Uznach** Stadtkirche: Gedenkfeier für Verstorbene mit Gräberbesuch
- 14.00 Rieden:** Gedenkfeier für Verstorbene mit Gräberbesuch (siehe S. 8)
- 18.30 Uznach** Kreuzkirche: Gedenkfeier für Verstorbene in italienischer Sprache mit Gräberbesuch

So 2. November – Allerseelen

Opfer: Palliativnetzwerk Linth

Predigt:

Uznach, Schmerikon: *Annemarie Marty*
Ernetschwil, Rieden: *Michael Pfiffner*

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier (Kirchenchor), Jahresgedächtnis für Otto Imper-Blöchlinger und Gedächtnis für Rosa Imper-Blöchlinger, Jahresgedächtnis für Brigitta Weber-Hämmerli; anschliessend Treffpunkt im BGZ; Kinderhort im Tönierhaus
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier
- 10.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier, Dreissigster für Severin Keller, Gedächtnis für Franz und Maria Freuler-Sutter, Josef Wespe, Anna und Eduard Güntensperger-Schatt, Fam. Rüegg, Fam. Fäh, Fam. Hofstetter
- 10.30 Rieden** Kirchengemeinderaum: Sonntagsgottesdienst
- 10.30 Rieden:** Eucharistiefeier, Dreissigster für Maria Cantieni-Steiner, Stiftmessgedächtnis für Franz und Emma Wirz-Landolt
- 11.30 Schmerikon:** Tauffeier von Kimi Müller
- 14.00 Gommiswald:** Gedenkfeier für Verstorbene (Kirchenchor, siehe S. 7) mit Gräberbesuch (Bläser)
- 18.00 Gommiswald:** Gedenkfeier für Verstorbene in italienischer Sprache mit Gräberbesuch

Mo 3. November

09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 4. November

07.15 Uznach Stadtkirche:
Schülergottesdienst

09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier

Mi 5. November

07.00 Ernetschwil: kein Schülergottesdienst

07.15 Uznach Stadtkirche:
Schülergottesdienst 3. Klassen

09.00 Uznach Stadtkirche:
Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

09.45 Uznach evang. Kirche: Ökumenische Chlichinderfiir (siehe S. 5)

Do 6. November

09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier

18.00 Uznach Stadtkirche:
Eucharistische Anbetung

19.00 Ernetschwil: Eucharistiefeier

Fr 7. November – Herz-Jesu-Freitag

07.15 Rieden: Schülergottesdienst

09.00 Uznach Stadtkirche:
Eucharistiefeier

16.30 Schmerikon Altersheim St. Josef:
Eucharistiefeier

Sa 8. November

16.30 Schmerikon: Chlichinderfiir (siehe S. 4)

16.30 Uznach Altersheim Städtli:
Evangelischer Gottesdienst

18.30 Uznach Kreuzkirche: Eucharistiefeier in italienischer Sprache

18.30 Gommiswald: Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit Juma-Aufnahme (Jugendmusikschule, siehe S. 7)

18.30 Gommiswald Pfarreiheim:
Sonntagsfiir

So 9. November

Opfer: Bedürftige Pfarreien und Seelsorgeaufgaben des Bistums

Predigt:

Uznach 7.45, Schmerikon: *Michael Pfiffner*
Rieden: *Jürg Wüst*
Ernetschwil: *Hans Hüppi*

Gestaltung:

Uznach 10.30: *Jubla*
Gommiswald: *Juma*

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche:
Eucharistiefeier
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier, Dreissigster für Anna Dieziger-Thoma, Gedächtnis für Theres Wespe-Düggelin, Monika Gmür-Gmür, Benjamin und Paula Holdener-Rüegg; anschliessend Chilekafi in der Kaplanei
- 09.00 Rieden:** Eucharistiefeier; anschliessend Chilekafi im Kirchengemeinderaum

10.30 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier, Familiengottesdienst mit Jubla-Aufnahme (Kinderchor, siehe S. 5), Jahresgedächtnis für Maria Hämmerli, Paul Beerli-Gavazzi

10.30 Ernetschwil: Eucharistiefeier, Familiengottesdienst zum Kirchenfest (Kirchenchor, siehe S. 6), Gedächtnis für Frieda und Josef Lieberherr-Germann, Rosa Kalberer-Schwiter, Hedwig und Christian Kalberer

11.45 Uznach Stadtkirche: Tauffeier von Mona Oberholzer

17.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier in albanischer Sprache

17.00 Uznach Kapelle St. Josef:
Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache

Mo 10. November

09.00 Uznach Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Di 11. November

07.15 Uznach Stadtkirche:
Schülergottesdienst

09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier

Mi 12. November

07.00 Ernetschwil: Schülergottesdienst

07.15 Uznach Stadtkirche:
Schülergottesdienst 3. Klassen

09.00 Uznach Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Do 13. November

09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier

Fr 14. November

07.10 Schmerikon: Schülergottesdienst 3. Klassen

07.15 Rieden: Schülergottesdienst

09.00 Ernetschwil: Eucharistiefeier

16.30 Gommiswald Altersheim: Eucharistiefeier

Sa 15. November

16.30 Schmerikon Altersheim St. Josef:
Eucharistiefeier, Gedächtnis für Robert Krauer-Wissmann

16.30 Uznach Altersheim Städtli:
Wortgottesfeier mit Kommunion

18.30 Schmerikon: Eucharistiefeier in italienischer Sprache

18.30 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier, Institutio KatechetInnen (Männerchor, siehe S. 5), anschliessend Apéro im BGZ

So 16. November

Opfer: Brücke · Le Pont (siehe S. 5)

Predigt:

Uznach 18.30: *Bischof Markus Büchel* (siehe S. 5)

Ernetschwil, Gommiswald:

Annemarie Marty

Rieden: *Waldemar Piatkowski*

Gestaltung:

Uznach 7.45, Schmerikon: KAB (siehe S. 5)

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche:
Eucharistiefeier
- 09.00 Uznach** Stadtkirche: **kein** Gottesdienst (Institutio KatechetInnen siehe S. 5)
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier
- 09.00 Rieden:** Eucharistiefeier; anschliessend Chilekafi im Kirchengemeinderaum
- 10.30 Schmerikon:** Eucharistiefeier, Dreissigster für Karl Wespe, Gedächtnis für Margrith Sutter-Eicher; anschliessend Apéro
- 10.30 Schmerikon** Foyer: Ökumenische Sunntigsfiir
- 10.30 Gommiswald:** Eucharistiefeier, Jahresgedächtnis für Martha Zweifel-Gmür

Mo 17. November

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 18. November

- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst
- 09.00 Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 19. November – Heilige Elisabeth

- 07.00 Ernetschwil:** Schülergottesdienst
- 07.15 Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst 3. Klassen
- 09.00 Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier, Elisabethenmesse, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft (siehe S. 5); anschliessend Kaffee im BGZ

Do 20. November

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier

Fr 21. November

- 07.15 Rieden:** Schülergottesdienst (siehe S. 8)
- 09.00 Ernetschwil:** Eucharistiefeier

Rosenkranzgebete

Schmerikon

Dienstag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche. Montag, Mittwoch und Freitag um 17.00 Uhr in der Marienkapelle. Montag, Mittwoch und Freitag, 16.45 Uhr, Altersheim St. Josef.

Uznach

Montag, 9.30 Uhr, Marienkapelle. Dienstag, 17.00 Uhr, Kapelle St. Josef. Mittwoch, 9.30 Uhr, Marienkapelle; 16.45 Uhr, Altersheim Städtli. Freitag, 17.00 Uhr, Kreuzkirche. Samstag, 17.45 Uhr, Marienkapelle.

Ernetschwil

Freitag, 8.30 Uhr, Pfarrkirche.

Gommiswald

Dienstag, 14.00 Uhr, Altersheim. Freitag, 17.00 Uhr, Pfarrkirche.

Rieden

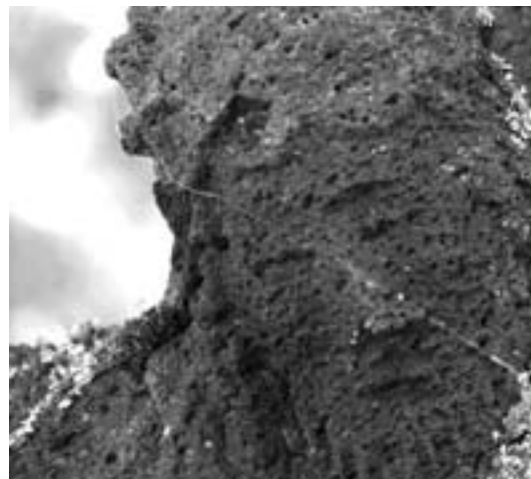
Montag bis Freitag, jeden Abend um 17.00 Uhr.

Seelsorgeeinheit

Gesprächs- und Impulsabende

Manchmal geschieht es, dass Mitfeiernde über Texte in den Gottesdiensten stolpern, die sie zwar mitbeten, aber dennoch nicht genau wissen, wie sie zu verstehen sind. Nicht selten werden Texte missverstanden, so dass sie regelrecht zum Stein des Anstosses werden. Ein solcher Anstoss könnte aber auch eine Anregung zum Nachdenken und zum Gespräch sein.

Jürg Wüst lädt daher zu drei Gesprächs- und Impulsabenden ins Pfarreiheim Gommiswald ein. Es sollen solche Texte aufgegriffen und nach deren Bedeutung gefragt werden. Vieles lässt sich über eine biblische Vertiefung der Texte besser verstehen, so dass möglicherweise auch Missverständnisse aufgedeckt und ausgeräumt werden können. An den Abenden, die offen sind und ohne Anmeldung besucht werden können, wird jeweils ein eucharistisches Element in Beziehung zu biblischen Erzählungen/Texten und damit zur biblischen Theologie gesetzt. Nebst einem bibeltheologischen Impuls soll aber auch der Gedankenaustausch nicht zu kurz kommen. Ein meditativer Teil bildet jeweils den Abschluss.



Wir glauben, um zu erkennen;
wir erkennen nicht, um zu glauben.

Augustinus

1. Abend: Donnerstag, 6. November, 20.00 Uhr

Thema: «Seht das Lamm Gottes»

Zeugnis des Täufers und die ersten Jünger: Joh 1, 29–54

2. Abend: Donnerstag, 13. November, 20.00 Uhr

Thema: «Herr ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach.»

Der Hauptmann von Kafarnaum: Mt 8,5–13; Lk 7,1–10; Joh 4,46b–53

3. Abend: Donnerstag, 20. November, 20.00 Uhr

Thema: «Durch ihn und mit ihm und in ihm ist Dir, Gott,...»

Der Glaube der Gemeinde: Kol 2,1–23 und Kol 3,1–17

Es braucht wie erwähnt keine Anmeldung. Alle Interessierten sind herzlich willkommen und werden gebeten eine Bibel mitzubringen!

Friedenslicht

Das Friedenslicht aus Bethlehem leuchtet seit 21 Jahren am Heiligen Abend als Weihnachtsbrauch in mehr als 25 europäischen Ländern als Sinnbild der Botschaft vom Weihnachtsfrieden. Seit 15 Jahren wird das Friedenslicht, das ein Kind aus Oberösterreich in der Geburtsgrötte im Heiligen Land entzündet, auch in der Schweiz weitergereicht. Das diesjährige Jubiläum steht unter dem Motto: «1 Minute Frieden – 1 Minute Innehalten».

Unsere Seelsorgeeinheit wurde angefragt, offizielle Überbringerin des Lichtes nach Zürich zu sein. Konkret bedeutet das, dass uns das Licht am *Sonntag, 14. Dezember* morgens früh an der Österreichischen Grenze übergeben wird. Wer gerne bei der Übernahme dabei sein möchte, kann sich beim Pfarramt Gommiswald anmelden. Es freut uns auch, wenn möglichst viele am *21. Dezember* bei der Übergabe in Zürich dabei sein werden. Auch dazu ist, wenn man nicht individuell nach Zürich reist, eine Anmeldung erforderlich. Gruppierungen und Vereine der Seelsorgeeinheit, die gerne zur offiziellen Übergabedelegation gehören möchten und dafür eine Zweierdelegation zur Verfügung stellen, werden gebeten, sich ebenfalls mit dem Pfarramt Gommiswald in Verbindung zu setzen.

Programm

Sonntag, 14. Dezember, Abreise zur Übernahme:

5.00 Uhr ab Ernetschwil, 5.10 Uhr ab Uetliburg, 5.25 Uhr ab Rieden, 5.30 Uhr ab Gommiswald, 5.35 Uhr ab Uznach, 5.45 Uhr ab Schmerikon, Ankunft an der Grenze um 7.15 Uhr

Rückkehr: 10.30 Uhr zum Gottesdienst in Gommiswald, wo das Friedenslicht bis zum Sonntag, 21. Dezember gehütet wird.

Sonntag, 21. Dezember, Übergabe in Zürich um 17.00 Uhr am Bürkliplatz (Informationen dazu folgen später).

Flyer mit Detaillangaben im Schriftenstand der Kirchen.



Herzlichen Glückwunsch

Am 19. September hat Annemarie Marty an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern nach intensiven Studien das Theologie-Studium abgeschlossen. An einer Feier in Luzern wurde ihr das entsprechende Diplom überreicht. Wir gratulieren Annemarie Marty ganz herzlich zu ihrem Abschluss und wünschen ihr für ihr weiteres Wirken in unserer Seelsorgeeinheit und in der begonnenen Berufseinführung des Bistums alles Gute.

Regionaler Impulstag

Am *Samstag, 15. November* Impulstag der KAB des Kantons St.Gallen in der Unteren Waid in Mörschwil. Thema des Tages: «Islam verstehen – Was verbindet, was trennt uns». Interessierte erhalten weitere Infos bei Josy Kuster, ☎ 055 280 39 41.

Ein Abend mit Victor Willi



Schöne Geschichten aus aller Welt, am *Donnerstag, 20. November um 19.30 Uhr* im BGZ Uznach.

Victor Willi, geboren 1927 in Zollikon, ist vielen noch bekannt als Rom-Korrespondent von Schweizer Radio DRS. Für zahlreiche schweizerische und ausländische Zeitungen bereiste er 78 Länder und war Sonderkorrespondent auf 5 Kontinenten. Dabei erlebte und hörte er viele spannende Geschichten, an denen er uns an diesem Abend teilhaben lassen wird. Victor Willi ist ein hervorragender Rhetoriker, ein begnadeter Erzähler.

Besinnungstag für Verwitwete und Alleinlebende

Am *Sonntag, 23. November* auf St. Otmarsberg Uznach zum Thema «Wenn du bei Nacht zum Himmel schaust».

Beginn um *9.00 Uhr* mit einem Gottesdienst zusammen mit der Klostersgemeinschaft. Anschliessend Kaffee und Klosterbrot. Um *10.30 Uhr* Referat von Heidi Hofer Schweingruber, Erwachsenenbildnerin und psychologische Beraterin. Um *12.00 Uhr* Mittagessen und anschliessend Ritual zum Thema «Loslassen und Neubeginn». Als Abschluss um *15.15 Uhr* meditativer Ausklang. Kosten inkludiert.

sive Mittagessen, Dessert und Kaffee Fr. 40.–. Anmeldung bis *Donnerstag, 20. November* bei Pia Eisenring, Schachenstrasse 39, 8645 Jona, ☎ 055 212 28 87 oder bei der Präsidentin Ihrer Frauengemeinschaft.

Mehrsprachige Kindheit

Vortrag am *Montag, 3. November um 20.00 Uhr* in der Aula des Oberstufenzentrums Uznach. Referent: Raffaele De Rosa, Italienisch-Schweizerischer Doppelbürger, Sprachwissenschaftler, Buchautor.

Immer mehr Kinder wachsen in der heutigen multikulturellen Gesellschaft mehrsprachig auf. Werden Kinder mit mehr als einer Sprache überfordert? Sind Mehrsprachige in der Schule benachteiligt? Eltern und Pädagogen erfahren, wie die mehrsprachige Erziehung gelingen und für alle Beteiligten zunehmend als Chance gesehen werden kann. Dazu laden femme global und die Elterngruppe Uznach herzlich ein.

Chorjubiläum

In diesem Jahr feiert der Evangelische Kirchenchor Uznach und Umgebung sein 70-jähriges Bestehen. Aus diesem Grunde finden zwei Jubiläumskonzerte am *Samstag, 8. November um 20.00 Uhr* in der Pfarrkirche Schmerikon und am *Sonntag, 9. November um 17.00 Uhr* in der Evangelischen Kirche in Uznach statt. Der Chor unter der Leitung von Schwester Verena Lüscher wird begleitet von einem Streichquartett und von Johanna Jud an der Orgel. Cornelia Furrer Müller, Sopran, und Willy Sprenger, Bass, singen die Soloparts. Das Konzert mit Chor- und Instrumentalwerken aus verschiedenen Musikepochen soll nicht einfach eine musikalische Veranstaltung sein. Es ist vielmehr Teil des kirchenmusikalischen Wirkens des Kirchenchores, nämlich Lobpreis und Verkündigung in musikalischer Form darzubringen.

Im Mittelpunkt der Konzerte stehen die Kantate «Nichts soll uns scheiden» für Sopran und Bass-Solo, Chor, Streicher und Basso continuo von Dietrich Buxtehude sowie die Choralkantate «Wer nur den lieben Gott lässt walten» für Sopran-Solo, Chor und Streicher von Felix Mendelssohn. Von Heinrich Schütz erklingen zwei Geistliche Konzerte für Solostimmen und Basso continuo. «Locus iste» von Anton Bruckner wird vom Chor a cappella vorgetragen. Zwischen den einzelnen Chorvorträgen werden Instrumentalwerke zu hören sein.

Vorschau

Offene Weihnachtsstube

Am *Heilig Abend, 24. Dezember* wird im BGZ Uznach eine Weihnachtsfeier gestaltet, zu der alle, die alleine feiern müssten, herzlich eingeladen sind. Weitere Infos folgen.

Seelsorgeeinheit-Reise nach Rom

Vom *3. bis 9. Mai 2009*. Detaillierte Infos folgen.

Elternabend zur Erstkommunion

Fast 30 Kinder bereiten sich in diesem Jahr in unserer Pfarrei auf die Erstkommunion vor. Bei der Hinführung der Kinder arbeiten Pfarrei und Eltern zusammen. Gemeinsam helfen sie den Kindern in die Feier des Gottesdienstes hinein zu wachsen und bereiten sie vor, Jesus im Heiligen Brot zu empfangen.

Um den konkreten Erstkommunionweg näher kennen zu lernen sind alle Eltern unserer Erstkommunionkinder am *Montag, 3. November um 19.30 Uhr* ins Foyer des Oberstufenschulhauses herzlich eingeladen.

Chlichinderfiir

Am *Samstag, 8. November um 16.30 Uhr* in der Pfarrkirche zum Thema «Sterben, Tod». In dieser Feier machen wir gemeinsam einen Besuch auf dem Friedhof.

Gottesdienste mit der KAB

Am *Samstag, 15. November* im Altersheim St. Josef und am *Sonntag, 16. November um 10.30 Uhr* in der Pfarrkirche (anschliessend Apéro) werden die Gottesdienste von der KAB Uznach-Schmerikon unter dem Thema «Fairness braucht's!» gestaltet (siehe S. 5).

Gratulationen

Zum Geburtstag

- 13. 11. 1923 Emma Brändli-Wenk, Zürcherstrasse 6
- 14. 11. 1923 Susanne Rauber-Felber, Altersheim St. Josef
- 16. 11. 1916 Mathilda Wespe-Rutz, Altersheim St. Josef

Zur Taufe

Sabrina, von Anastasia und Daniele Petti-Cebotari, Rosengartenstrasse 12
Anja, von Claudia und Daniel Wild-Arnold, Seegartenstrasse 15

Unsere Verstorbenen

23. September: Severin Keller (1936), Bürgital

Kirchenopfer

Inländische Mission Fr. 260.05
Bruder-Klausen-Bund Fr. 220.00

Frauengemeinschaft

Zauberhaftes Grossmutterleben

In der zweiten Lebenshälfte erwarten uns grosse Veränderungen. Für die einen geht die Familienphase zu Ende, für die anderen steht die Pensionierung bevor. Loslassen und Neubeginnen wird zum Motto. Je älter wir werden, je mehr wollen wir unseren eigenen Lebensstil finden, echt sein und uns auf das Wesentliche konzentrieren. Die Fähigkeit, das Leben jeden Tag zu geniessen, ist altersunabhängig.

hängig und eines der grössten Geschenke des Alters.

Vortrag von Heidi Hofer Schweingruber am *Dienstag, 4. November um 19.00 Uhr* im Foyer des Oberstufenschulhauses.

Chorjubiläum

In diesem Jahr feiert der Evangelische Kirchenchor Uznach und Umgebung sein 70-jähriges Bestehen. Aus diesem Grunde finden zwei Jubiläumskonzerte statt. Eines davon am *Samstag, 8. November um 20.00 Uhr* in unserer Pfarrkirche. Das Konzert mit Chor- und Instrumentalwerken aus verschiedenen Musikepochen soll nicht einfach eine musikalische Veranstaltung sein. Es ist vielmehr Teil des kirchenmusikalischen Wirkens des Kirchenchores, nämlich Lobpreis und Verkündigung in musikalischer Form darzubringen (siehe S. 4).

Weitere Anlässe

Mi 5. November

15.30 Frauengemeinschaft/Familientreff: Kochkurs 4. bis 6. Klasse, Schulhausküche Zentralschulhaus

Do 6. November

14.30 Frauengemeinschaft/Familientreff: Zwerglihöck, Allmeindstrasse

Mi 12. November

14.00 Frauengemeinschaft/Familientreff: Jass- und Spieltreff, Cafeteria Altersheim St. Josef

14.00 Frauengemeinschaft/Familientreff: Spielzeugbazar, Foyer Oberstufenschulhaus

19.30 Bibelgruppe: Pfarreilokal

Mi 19. November

15.00 Frauengemeinschaft/Familientreff: Luftgewehr-Schiessen 10 m, Schützenhaus Aabach

Vorschau

So 23. November

09.00 Ministrantenaufnahme

Stimmiger Bettags-Gottesdienst

«Wo ein Mensch die Fähigkeit zum Staunen und Danken nicht verlernt hat, beginnt er oder sie zu ahnen, dass alles Gute nicht selbstverständlich ist»; so motiviert uns der diesjährige Hirtenbrief der Schweizer Bischofskonferenz zum Bettag, die Schöpfung wahrzunehmen. In diesem Sinn auch ein herzliches Dankeschön an den Männerchor für die sinnige musikalische Umrahmung des Gottesdienstes am Bettag.



Uznach

Allerheiligen und Allerseelen

An *Allerheiligen, Samstag, 1. November um 10.30 Uhr* Eucharistiefeier in der Stadtkirche und um *14.00 Uhr* Gedenkfeier für Verstorbene in der Stadtkirche, mit musikalischer Mitgestaltung. Anschliessend gemeinsamer Gräberbesuch.

An *Allerseelen, Sonntag, 2. November um 7.45 Uhr* Eucharistiefeier in der Kreuzkirche und um *9.00 Uhr* in der Stadtkirche, mitgestaltet vom Kirchenchor.

Elternabend zum Versöhnungsweg

Nach der Erstkommunion gehen die Kinder im 4. Schuljahr den Versöhnungsweg. An verschiedenen Stationen denken sie mit ihren Eltern oder einer anderen ihnen vertrauten Person über das Leben in Schule und Familie nach und schauen auch auf ihre Beziehung zu Gott und Jesus. Im abschliessenden Versöhnungsgespräch erfahren sie, dass Jesus auf allen Wegen mit ihnen ist und ihnen Versöhnung und Frieden schenkt.

Bei einem Elternabend informieren wir die Eltern der Schülerinnen und Schüler über den Versöhnungsweg und geben Anregungen zum Thema Versöhnung: *Dienstag, 4. November um 19.30 Uhr* im BGZ.

Chlichinderfiir

Am *Mittwoch, 5. November um 9.45 Uhr* sind wir zu Gast in der evangelischen Kirche. Gemeinsam werden wir mit einem kleinen Tiger auf eine Reise ins Land der Träume gehen.

Gottesdienst mit Jubla-Aufnahme

Seit zwei Jahren sind die Mädchen und Jungen, die in der 4. Klasse sind, nun in der Jubla dabei, haben sich als Gruppen zusammengefunden und schon vieles miteinander erlebt. In einem Familiengottesdienst am *Sonntag, 9. November um 10.30 Uhr* in der Stadtkirche werden sie nun ganz offiziell in die Jublaschar aufgenommen. Die Feier wird vom Kinderchor mitgestaltet. Wir freuen uns, dass wieder 15 Mädchen und Jungen den Weg in unsere sehr aktive Jublaschar gefunden haben und wünschen ihnen immer viel Freude. Gerne danken wir den Leiterinnen und Leitern für das grossartige und wertvolle Engagement mit den Kindern.

Gottesdienste mit der KAB

Am *Samstag, 15. November* in den Altersheimen Uznach und Schmerikon und am *Sonntag, 16. November um 7.45 Uhr* in der Kreuzkirche in Uznach und um *10.30 Uhr* in Schmerikon werden die Gottesdienste von KAB Uznach-Schmerikon unter dem Thema «Fairness braucht's!» gestaltet. Gemeinsam

mit dem Hilfswerk Brücke · Le pont wird der Blick über den alltäglichen Horizont hinaus geweitet. Im Gottesdienst wird aufgezeigt, dass auch die Beziehungen zwischen den Industriestaaten und den Entwicklungsländern Fairness verlangen. So wird das Opfer in den Gottesdiensten für das Hilfswerk aufgenommen, das damit benachteiligten Menschen in El Salvador eine Chance im Kampf ums Überleben gibt.

Im Anschluss an den Gottesdienst in Schmerikon lädt die KAB zu einem Apéro ein.

Institutio mit Bischof

Am *Samstag, 15. November* feiert Bischof Markus Büchel um *18.30 Uhr* in der Stadtkirche einen Gottesdienst im Rahmen der Institutio für Katechetinnen. Mit der Institutio (Indienstnahme) erhalten die Katechetinnen Madeleine Bischoff aus dem Seelsorgeverband Oberbüren, Niederbüren, Niederwil und Stephanie Czernotta die Beauftragung für ihren Dienst im Bistum St. Gallen. Der Männerchor Uznach singt die Alpenländer Messe. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle zur Begegnung beim Apéro im BGZ eingeladen. Herzlichen Dank an die Frauengemeinschaft und die KAB für die Organisation des Apéros.

Elisabethengottesdienst mit Zopfverkauf

Am *Mittwoch, 19. November* feiert die Frauengemeinschaft um *9.00 Uhr* in der Stadtkirche einen speziellen Gottesdienst. Anschliessend sind alle ganz herzlich zum Kaffee im BGZ eingeladen. Anlass ist der Gedenktag der Hl. Elisabeth und das 50-jährige Bestehen des Elisabethenwerkes.

Wenn man im Leben etwas erreichen will, muss man ab und zu ein Wagnis eingehen und Neues ausprobieren. Das gilt auch für den Schweizerischen Katholischen Frauenbund (SKF), der vor 50 Jahren das Elisabethenwerk ins Leben rief. Damals gingen nicht zuletzt dank des neuen Mediums Fernsehen erstmals Aufnahmen von hungernden Menschen um die Welt. Die Frauen des SKF liessen sich von diesen erschreckenden Bildern nicht erdrücken, sondern beschlossen zu handeln. Sie riefen zum Kampf gegen den Hunger in der Welt. Manches Leid konnte seither gelindert werden – zweifellos bleibt nach wie vor vieles zu tun. Auch wir zeigen uns solidarisch mit den Bedürftigen in den ärmeren Regionen der Welt. So verkaufen wir zu Gunsten des Elisabethenwerkes nach dem Gottesdienst frische, selbstgebackene Zöpfe.

Gratulationen

Zum Geburtstag

20. 11. 1923 Theresia Betschart-Steiner, Altersheim Städtli

Zur Taufe

Aleksandra, von Maksim und Irena Balaj-Daka, Gasterstrasse 15

Herzlichen Dank an Marlene Hüppi

Nach 5 Jahren als Aushilfsakristanin hat Marlene Hüppi ihren regulären Dienst in unserer Kirchgemeinde auf eigenen Wunsch beendet. Zu ihrem Tätigkeitsbereich gehörte in erster Linie der Stellvertretungsdienst in der Kreuzkirche, aber auch in den anderen Kirchen und Gebäuden unserer Kirchgemeinde war sie da, wenn Not an der Frau war. Ihre Aufgaben beschränkten sich dabei nicht nur auf das Herrichten für die verschiedenen Gottesdienste und das Öffnen und Schliessen der Kirche, sondern beinhaltete auch die Pflege der je verschiedenen Räume. Marlene Hüppi erfüllte ihre Arbeit immer mit grossem Pflichtbewusstsein und Einsatzfreude. Wir danken Marlene Hüppi ganz herzlich für alles, was sie in den vergangenen 5 Jahren für unsere Kirchgemeinde geleistet hat, wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute, Gottes Segen und freuen uns, vereinzelt doch wieder einmal ihren Aushilfsdienst in Anspruch nehmen zu dürfen.

Seelsorgeteam und Kirchenverwaltung

Kirchenopfer

Inländische Mission	Fr. 845.65
Verein LebensWert	Fr. 247.00
Antoniusverein	Fr. 382.15

Preisjassen Kolpingfamilie

Am Freitag/Samstag, 7./8. November im BGZ, zugunsten der Aktion «Mensch im Mittelpunkt» des Schweizer Kolpingwerkes.
Freitag, 19.00 bis 23.30 Uhr; Samstag, 13.30 bis 17.00 Uhr.

Party für die Mittelstufe

Während sich die Grossen beim Guggenball vergnügen, haben auch die Kinder der Mittelstufe eine eigene Party. Offene Türen am Samstag, 8. November von 19.00 bis 22.00 Uhr im BGZ. Gute Laune muss mitgebracht werden, Spass wird es bei Musik und Tanz geben. Getränke und Snacks machen fit für die nächste Runde.

Lichterumzug

Die Lehrpersonen der Kindergarten- und Unterstufenklassen organisieren am Dienstag, 11. November, am Fest des hl. Martin, wiederum einen Lichterumzug durchs Städtli. Die Schülerinnen und Schüler besammeln sich vorgängig beim Schulhaus Büel, wo sie ihre gebastelten Laternen und Räbeliechtli beleuchten und sich mit ihren Lehrpersonen ins Städtli begeben. Das Städtli wird zwischen 19.00 und 20.00 Uhr verkehrsfrei sein. In der Stadtkirche wird danach eine kleine Feier abgehalten, zu welcher die Zuschauenden ebenfalls eingeladen sind. Der Anlass endet für die teilnehmenden Klassen wiederum beim Schulhaus Büel.

Weitere Anlässe

Mo 3. November

19.45 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Di 4. November

19.00 Frauengemeinschaft: Vortrag «Zauberhaftes Grossmutterleben», Foyer Oberstufenschulhaus Schmerikon (siehe S. 4)

Mi 5. November

14.00 Familientreff: Schnupper-Nachmittag in der Spielgruppe WunderLAND

Do 6. November

11.30 SeniorInnen: Mittagstreff, Rest. Krone

15.30 Familientreff: Krabbelplausch, Tönierhaus

Sa 8. November

09.30 Familientreff: Vater-Chind-Café, BGZ, Untergeschoss

Di 11. November

11.11 Familientreff: Anmeldeschluss für die Fasnacht, Motto «kleine und grosse Gärtner», Nicole Mächler, ☎ 055 280 10 43

Mi 12. November

09.00 Familientreff: Zmorgehöck, BGZ

20.00 Frauengemeinschaft: Pilates, Kurs für Entspannung, Anmeldung bis Sonntag, 2. November bei Silvia Ponti, ☎ 055 280 44 29, BGZ

20.00 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Mo 17. November

19.45 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Do 20. November

13.30 Pro Senectute: Besinnlicher Nachmittag im Kloster St. Otmarsberg mit dem Veteranenchor

14.00 Frauengemeinschaft: Kontakt-runde, BGZ

15.30 Familientreff: Krabbelplausch, Tönierhaus

Fr 21. November

Familientreff: Anmeldeschluss Spielgruppe WunderLAND, Anneliese Hager, ☎ 055 280 36 75

13.45 Familientreff: Spatzenhöck, Gotti-/Göttigeschenk-Basteln, BGZ, Anmeldung bis 12. November bei Claudia Raimann, ☎ 055 442 31 60

Vorschau

So 30. November

09.00 Familiengottesdienst zum 1. Advent, anschliessend Frühstück

Mi 3. Dezember

19.00 Ökumenische 4-Kirchen-Wanderung, Beginn Stadtkirche

So 7. Dezember

10.30 Gottesdienst zum Kirchenfest: Festpredigt Paul Oberholzer (Kirchenchor)

Totengedenken an Allerheiligen

An Allerheiligen, am Samstag, 1. November gedenken wir um 13.30 Uhr der Verstorbenen. Wir bleiben mit ihnen im Herzen verbunden durch unser Gebet. Ein besinnliches Verweilen, das uns Erdenbürgern gut tut!

Schülergottesdienst

Am Mittwoch, 5. November vor dem Kirchenfest fällt der Schülergottesdienst aus. Dafür sind alle SchülerInnen zum Familiengottesdienst am darauf folgenden Sonntag, 9. November um 10.30 Uhr speziell angesprochen.

Kirchenfest

Am Sonntag, 9. November um 10.30 Uhr feiern wir unser Kirchenfest. Ernetschwils Kirche ist dem hl. Karl Borromäus (Kardinal von Mailand) geweiht. Im gemeinsamen Familiengottesdienst besinnen wir uns darauf, was denn Kirche eigentlich ausmacht. Es sind ja nicht die Steine, das Gebäude wichtig, sondern der einladende Raum, der uns Menschen in Gottes Gegenwart zusammenruft. Auf dem Lebensbaum hinter unserem Taufstein leuchten die Blumen, der in letzter Zeit neugetauften Kinder. Sie sind die Kirche der Zukunft. Es sind immer Menschen, die Kirche ausmachen, Menschen aber, die sich an Christus orientieren.

Darum singt am Kirchenfest unser Kirchenchor Cantamus zur Ehre des Kirchenpatrons und zu unser aller Freude. Und anschliessend ist die «ganze Kirche» vom Pfarreierrat zum Apéro ins Pfarreiheim eingeladen.



Der hl. Karl wäre am letzten Erntedank wohl stolz gewesen, eine so schöne Schar Kinder in der ersten Bank anzutreffen.

Gratulation

Leider ist unserer Redaktion in der letzten Ausgabe ein Fehler unterlaufen.

Zur Trauung: Bernhard und Manuela Gresch-Blöchliger, Schwarzholzstrasse 46

Seniorentreff

Am Mittwoch, 5. November um 14.00 Uhr im Pfarreiheim.

Vorschau

Chinderfür

Am Sonntag, 23. November um 10.30 Uhr sind alle Kinder zur Chinderfür ins Pfarreiheim eingeladen.

Allerheiligen

Die Eucharistiefeier an Allerheiligen, *Samstag, 1. November um 10.30 Uhr* wird der Kirchenchor festlich umrahmen: Er singt drei Choräle aus verschiedenen Kantaten des berühmten Barockkomponisten J. S. Bach (1685–1750) und von Anton Bruckner (1824–1986) die Mottete «Locus iste».

Grosser Seelensonntag

Die Gedenkfeier für die Verstorbenen findet am *Grossen Seelensonntag, 2. November um 14.00 Uhr* statt. Für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres wird eine Kerze entzündet und auf diese Weise an sie gedacht. Der anschliessende Gräberbesuch wird von Trompetenklängen begleitet. Die Gedenkfeier wird der Kirchenchor festlich umrahmen.

Er singt Teile aus dem Requiem von Ferdinand Schubert in G-Moll. Vom Komponisten Ferdinand Schubert gibt es eine Parallele zu Michael Haydn. Nämlich wie Michael Haydn lange im Schatten seines Bruder Joseph Haydn gestanden hat, so ist Ferdinand Schubert neben seinem jüngeren Bruder Franz sogar völlig in Vergessenheit geraten. Geboren wurde er am 18. Oktober 1794. Auch er erhielt seinen ersten Musikunterricht im Vaterhaus. Er wurde Lehrer und daneben war er Organist, Chorregent und ein guter Tenor: somit ein anerkannter Kirchenmusiker. Zudem war er in verschiedenen musikalischen Vereinen in leitenden Positionen tätig. An der Wiener Kirchenmusikschule war er Professor für Orgelspiel. Das Requiem in G-Moll hat Ferdinand Schubert 1828 komponiert; es gilt mit Recht als sein bedeutendstes Werk.

Elternabend zur Erstkommunion

Die Eltern der Kommunionkinder sind am *Dienstag, 4. November um 20.00 Uhr* zum Elternabend in die Aula des Primariums eingeladen. Sie erhalten dort Informationen zur Erstkommunionvorbereitung und zum Religionsunterricht in der 3. Klasse.

Gottesdienst mit Juma-Aufnahme

Die Juma freut sich, dass vier neue Mitglieder zum Verein stossen. Es sind dies: Sven Nesensohn, Roger Thoma, Beat Jud und Matthias Brunner. Im Aufnahmegottesdienst am *Samstag, 8. November um 18.30 Uhr* wird das Thema «Hände» im Mittelpunkt stehen. Wo viele Hände gemeinsam etwas gestalten, da wird Gemeinschaft. In diesem Sinn wünschen wir den neuen Mitgliedern viel Erfolg im Vereinsleben und Hände, die sie offen aufnehmen. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von der Jugendmusik Gommiswald-Rieden-Ernetschwil.

Sternsingen

In der Schule erhalten die Kinder in diesen Tagen die Anmeldungen für das Sternsingen im kommenden Januar. Wir sind darauf angewiesen, dass sich wieder viele Freiwillige melden, um an der Sammelaktion der Mission teilzunehmen. Es werden auch erwachsene Begleitpersonen gesucht. Ziel ist es, dass in der Zeit vom *Samstag, 3. Januar bis Donnerstag, 8. Januar* (jeweils von 18–20 Uhr) alle Quartiere besucht werden können. Anmeldungen liegen auch im Schriftenstand der Pfarrkirche auf.

Gratulationen

Zum Geburtstag

3. 11. 1916 Anna Bernet,
Adlerwiesstrasse 2
6. 11. 1923 Josef Müller-Bernet,
Säge 267, Uetliburg
8. 11. 1933 Babetta Zwicky-Eberhard,
Neuwies 1

Kirchenopfer

Ortsmissionare/innen	Fr. 1933.80
Bruder-Klausen-Bund	Fr. 272.90
Seraphisches Liebeswerk	Fr. 162.85

Frauengemeinschaft

Seniorenanlass

Im Jubiläumsjahr der Frauengemeinschaft schwelgen auch die SeniorInnen in der Nostalgie. Darum verschieben wir unseren Senio-

Erntedank



Am Sonntag, 21. September fand ein feierlicher Gottesdienst zum Erntedankfest statt. Die Bäuerinnen waren schon einige Tage vorher im Einsatz, um die vielseitigen Erntegaben zu richten. Vor dem Altarraum präsentierte sich dann daraus ein wunderschönes Bild. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den beiden Männerchören Gommiswald und Ernetschwil/Gebertingen. Der Gottesdienst begann mit dem Einzug der Sonntagsfürkinder mit den Erntegaben. In Bezug auf das Sonntagsevangelium Joh 15,1–5 «Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben» konnten die Kinder Traubenbeeren benennen und zusammentragen. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden die Erntegaben zugunsten der Projekte von Bruder Karl Artho, Sr. Monika Hüppi, Daniela Rüdüsüli und Selia Helbling verkauft.

Miniaufnahme

Die vier neuen Minis haben am Samstag, 27. September im Aufnahmegottesdienst, in dem sie eingekleidet wurden, für sich und andere Kerzen entzündet. Das Licht stand auch für ihr Leuchten als lebendige Kerzen beim Altardienst. Die vier neuen Minis sind: Florian Sutter, Raphaël Carl, Janick Bernet und Silvan Crestani.

renanlass am *Donnerstag, 20. November* ins Appenzellerland. Wir reisen mit dem Car zum «Schnuggebock» und verbringen den Tag in der Atmosphäre der guten alten Zeit. Abfahrt: Gommiswald Post: *10.05 Uhr*; Uetliburg Viehschauplatz: *10.15 Uhr*; Bildhaus: *10.25 Uhr*. Rückkehr um ca. *17.00 Uhr*. Kosten: Carfahrt und Essen: Fr. 26.50. Anmeldung bis *Samstag, 15. November* bei Kathrin Ryser, ☎ 055 280 41 86.

Weitere Anlässe

Mo 3. November

14.00 Sünneligruppe: Spielnachmittag für Alleinstehende im Pfarreiheim

Di 4. November

13.45 Frauengemeinschaft: Nähkurs, Pfarreiheim

Do 6. November

11.30 SeniorInnen: 60 plus-Mittagstisch, Hotel Krone

Mo 10. November

20.00 Bibelgruppe Immanuel: Pfarreiheim

Di 18. November

13.45 Frauengemeinschaft: Nähkurs, Pfarreiheim

Do 20. November

13.30 Pro Senectute: Besinnlicher Nachmittag im Kloster St. Otmarsberg Uznach mit dem Veteranenchor

Allerheiligen

Allerheiligen ist das Fest aller Menschen, die das ewige Ziel, die Heimat bei Gott erreicht haben. Es ist das Fest aller, die ihr ganzes Vertrauen auf Gott gesetzt haben. So kann Allerheiligen auch unser Fest werden, denn auch uns ist diese Verheissung geschenkt. Diesem Glauben geben wir auch in den Gottesdiensten Ausdruck. Am Nachmittag um 14.00 Uhr gedenken wir besonders unserer verstorbenen Angehörigen, Verwandten und Freunde. Mit ihnen dürfen wir über den Tod hinaus verbunden bleiben. Für sie dürfen wir beten und im Anschluss an den Gottesdienst auch an ihren Gräbern an sie denken.

Elternabend zur Erstkommunion

Die Eltern der Erstkommunionkinder sind am *Dienstag, 4. November um 20.00 Uhr* in die Aula des Primariums Gommiswald eingeladen. Zusammen mit den Gommiswaldner Eltern werden sie inhaltlich in die Thematik des Festes eingeführt und sie erhalten Informationen über die Erstkommunionvorbereitung.



Erstkommunion-Vorbereitung

Mit dem Symbol der Brücke dürfen sich dieses Jahr neun Kinder auf die erste Begegnung mit Jesus in der Hl. Kommunion vorbereiten. Dies geschieht im Religionsunterricht, in weiteren Anlässen und vor allem in Schülertagesdiensten, welche die Kinder besonders gestalten. Der nächste Gottesdienst, am *Freitag, 21. November um 7.15 Uhr* steht unter dem Gedanken: «Jesus hilft uns, dass wir auf ihn hören können – Lesung, Evangelium». Es ist schön, dass jeweils auch ein paar Mütter den Gottesdienst mitfeiern. Die Einladung geht auch an andere Kinder und Erwachsene, sich durch die Feier neu ins Hören auf das Wort Gottes einführen zu lassen.

Kirchenopfer

Inländische Mission	Fr. 112.50
Bruder-Klausen-Bund	Fr. 75.60
Seraphisches Liebeswerk	Fr. 224.30

Frauengemeinschaft

Bergli-Zwergli

Am *Dienstag, 11. November*, am Fest des hl. Martin, steht der Laternliumzug auf dem Programm. Beginn um *18.00 Uhr*. Anschliessend gibt es Gratis-Tee, Glühwein, gegrillte Würste und Suppe. Weitere Infos bei Marion Kemp, ☎ 055 280 65 50.

Senioren-Gemeinschaft

Jassnachmittage

Am *Mittwoch, 5. und 19. November, ab 14.00 Uhr* gelten im Kirchgemeinderaum wieder Stöck-Wis-Stich. Jedermann/Frau ab 50 ist dazu herzlich eingeladen. Auskunft erteilt ihnen gerne Luzia Jud, Salenstrasse 29, ☎ 055 214 29 00.

Senioren Z'Mittag

Lassen Sie sich am *Donnerstag, 13. November* verwöhnen und geniessen Sie ein feines Mittagessen. Jeannette Eichmann freut sich, Sie um *12.00 Uhr* im Jägerstübli willkommen zu heissen. Anmeldung bitte bis spätestens *Dienstagmittag, 11. November* an Jeannette Eichmann, ☎ 079 501 70 83.

Weitere Anlässe

Mo 3. November

19.30 Bibelgruppe Immanuel:

Besprechungszimmer Pfarrhaus

So 9. November

09.45 Chilekafi und Tag der Offenen Tür im Schulhaus

Do 13./20. November

19.30 Frauengemeinschaft: Kurs

Kreatives aus Draht und Gips, Werkraum Primarschulhaus

Mo 17. November

19.30 Bibelgruppe Immanuel:

Besprechungszimmer Pfarrhaus

Vorschau

Fr 5. Dezember

06.15 Rorate-Gottesdienst

Sa 6. Dezember

Weihnachtsmarkt mit Nikolaus-Einzug und Konzert

Mi 10. Dezember

19.00 Ökumenische Adventsfeier:

Pfarrkirche

Zum Schmunzeln

Klavierbauer Pianissimo führt seinem Lehrling vor, wie wunderschön ein wirklich gut gebautes Klavier klingen kann. Als er mit seinen Tonleitern jedoch kein Ende finden kann, entschliesst sich der Lehrling zum Eingreifen: «Entschuldigen Sie, Meister, aber für den Fall, dass Sie nicht mehr anhalten können: Das rechte Pedal da unten ist, glaube ich, die Bremse!»

Adressen

Pfarrämter

Kath. Pfarramt Schmerikon

Kirchgasse 35, 8716 Schmerikon
☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
pfarrei-schmerikon@bluewin.ch
Edi Arnold, Pfarreisekretär
Mobile 079 794 42 46
Dienstag: 10.00–12.00, Freitag: 14.00–17.00

Kath. Pfarramt Uznach

Städtchen 29, 8730 Uznach
☎ 055 280 21 80; Fax 055 290 10 65
pfarrei-uznach@bluewin.ch
Zita Rüegg, Pfarreisekretärin
Montag bis Freitag: 9.00–11.00

Kath. Pfarramt Ernetschwil

Gommiswalderstrasse 5, 8725 Ernetschwil
☎ 055 280 26 59
hans.hueppi@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Gommiswald

Adlerwiesstrasse 8, 8737 Gommiswald
☎ 055 280 22 06; Fax 055 280 47 53
pfarramt@gommiswald.ch
Irene Morger, Pfarreisekretärin
pfarreisekretariat@gommiswald.ch
vormittags: Di 10.00–11.00, Mi 8.30–11.00
nachmittags: Mo/Mi/Fr 14.00–16.30

Kath. Pfarramt Rieden

Dorf 90, 8739 Rieden
☎ 055 283 17 90
annemarie_marty@bluewin.ch
(Pfarreisekretariat siehe Gommiswald)

Seelsorgeteam

Michael Pfiffner, Pfarrer

Pfarreibeauftragter Uznach
☎ 055 290 17 07; Fax 055 290 10 65
michael.pfiffner@bluewin.ch

Waldemar Piatkowski, Kaplan

Pfarreibeauftragter Schmerikon
☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83
pwaldemar@bluewin.ch

Hans Hüppi, Pastoralassistent

Pfarreibeauftragter Ernetschwil
☎ 055 280 26 59
hans.hueppi@bluewin.ch

Jürg Wüst, Pastoralassistent

Pfarreibeauftragter Gommiswald
☎ 055 280 22 06
juerg.wuest@gommiswald.ch

Annemarie Marty, Pastoralassistentin

Pfarreibeauftragte Rieden
☎ 055 283 17 90
annemarie_marty@bluewin.ch

Urs Bernhardsgrütter, Pastoralassistent

☎ 055 282 12 20
ursbhg@gmx.ch

Stephanie Czernotta, Religionspädagogin

☎ 055 280 51 33
stephanie.czernotta@gmx.ch

Weitere Infos – Homepage

<http://pfarrei.schmerikon.net/>
<http://pfarrei.uznach.net/>
<http://pfarrei.ernetschwil.net/>
<http://pfarrei.gommiswald.net/>